

Leitbild

Selbstverständnis

Wir sind eine öffentliche psychologisch-pädagogische Beratungsstelle, welche auch die schulpsychologische Versorgung einer Region sicher stellt.

Wir beraten, unterstützen und begleiten Eltern, Familien, Kinder und Jugendliche sowie alle mit der Erziehung und Bildung beauftragten Personen und Institutionen bei Fragen der Entwicklung, der Erziehung, der Förderung, der Schulung und der Ausbildung von Kindern und Jugendlichen. Wir helfen mit, für Kinder und Jugendliche förderliche Entwicklungsbedingungen zu schaffen, damit sie sich zu autonomen und mündigen Bürgerinnen und Bürgern entwickeln, eine ihren Fähigkeiten und Neigungen entsprechende Ausbildung machen und ihren Platz in der Gesellschaft finden können. Wo nötig, bieten wir psychotherapeutische Behandlungen für Kinder, Jugendliche und Familien an. Unsere im Rahmen des Amtsauftrags erbrachten Dienstleistungen sind für die Bevölkerung kostenlos.



Sachorientiert

Wir arbeiten sach- und auftragsbezogen, auf einer wissenschaftlichen Basis und professionell. Ziel aller unserer Aktivitäten ist das Wohl der Kinder und Jugendlichen. Wir verhalten uns politisch und konfessionell neutral.

Klientenorientiert

Wir erbringen unsere Dienstleistungen zeitgerecht, transparent und freundlich. Wir haben grundsätzlich eine positive, optimistische und verständnisvolle Haltung. Wir nehmen gesellschaftliche Veränderungen wahr und reagieren darauf mit einer Reflexion unserer Angebote, Methoden und Haltungen.

Kooperativ

Wir arbeiten mit anderen Diensten und Beratungsstellen zusammen, sofern sie gleiche oder ähnliche Zielsetzungen haben. Dies sind vor allem Institutionen des Erziehungs-, Bildungs-, Gesundheits-, und Sozialwesens sowie des Kindes- und Jugendschutzes. Wir pflegen mit der Kinder- und Jugendpsychiatrischen Poliklinik der UPD eine Praxisgemeinschaft.

Partizipativ

Wir arbeiten partizipativ und mediativ. Vor wichtigen Entscheiden hören wir verschiedene Meinungen an und beziehen die Betroffenen in die Entscheidungsprozesse mit ein. Wir suchen bei Konflikten nach Kompromissen oder Lösungen, die für möglichst viele Beteiligte akzeptabel sind.

Qualitätsbewusst

Wir arbeiten fachlich auf einem hohen Niveau. Wir stützen unsere Tätigkeit auf die Erkenntnisse der Psychologie, der Pädagogik und der Sonderpädagogik sowie der Psychopathologie ab. Dies wird sicher gestellt durch die universitäre Ausbildung, durch permanente Aus-, und Weiterbildung, durch Intervention und Supervision, den fachlichen Diskurs und durch Praxisforschung.

Subsidiär

Wir arbeiten subsidiär und werden nur aktiv, wenn keine anderen adäquaten Möglichkeiten zur Verfügung stehen.

Kommunikativ

Wir kommunizieren offen, klar und verständlich. Wir wahren das Amtsgeheimnis und den Datenschutz.

Teamorientiert

Wir gehen miteinander wertschätzend um, sorgen für ein gutes Arbeitsklima und eine förderliche Teamkultur.

Ethisch

Wir handeln aufgrund von reflektierten ethischen Prinzipien. Wir sind uns der Relativität und Vorläufigkeit unserer Beurteilungen bewusst und berücksichtigen bei den Klienten immer auch deren Entwicklungsmöglichkeiten. Wir sind für Chancengerechtigkeit und setzen uns gegen Diskriminierung und Gewalt ein.

Verabschiedet von der Konferenz der Leiterinnen und Leiter der
Kantonalen Erziehungsberatungsstellen (LKEB) am 10. Dezember 2009

sig. Hans Gamper, Präsident

Genehmigt durch die Erziehungsdirektion am 22. Dezember 2009

sig. Max Suter, Vorsteher AKVB